

Umlage 2
zu TOP 2)

Petition der wassersporttreibenden Vereine zur neuen Tarifstruktur des „Badlantic“

Wir, die wassersporttreibenden Vereine von Ahrensburg und Umgebung, möchten Sie hiermit dringlich ersuchen, den Punkt 15 der geplanten Stadtverordnetenversammlung am 23.05.2011 von der Tagesordnung zu nehmen und bis zu einer Abstimmung mit den direkt Betroffenen auszusetzen.

Die Gründe für diese Petition sind vor allem die bisherige unzureichende, selektive oder teilweise unterlassene Information der betroffenen Vereine, sowie erhebliche Bedenken hinsichtlich der Tragfähigkeit der, auf der Hauptausschußversammlung am 16.05.2011 veröffentlichten, Beschlussvorlage Nr. 2011/055. Die darin angekündigten Abstimmungen der Geschäftsführung des „Badlantic“ mit den betroffenen Vereinen und Nutzergruppen haben bisher nicht stattgefunden.

Die angestrebten Maßnahmen bedrohen viele unserer Vereine in ihrer Existenz, sowohl hinsichtlich der Finanzierbarkeit, als auch hinsichtlich der Einhaltung der bisher vorgegebenen Verblockungszeiten. Dies soll und kann nicht Ziel der Neuorganisation des „Badlantic“ sein, wenn man bedenkt, dass wir wöchentlich ca. 1500 zahlende Nutzer stellen, und somit eine zuverlässig kalkulierbare Einnahmequelle des Bades darstellen. Diese Nutzer fallen weg, wenn die Vereine das neue System nicht tragen können.

Die durch uns repräsentierten Wassersportler haben ein großes Interesse an einem gesunden „Badlantic“, dessen Defizit die Leistungsfähigkeit und -bereitschaft der Stadt Ahrensburg nicht überschreitet. Gerade deshalb hätten wir uns eine frühzeitige Beteiligung an den Gesprächen und der Ideenfindung zur Neustrukturierung und Defizitminimierung gewünscht.

Wir gehören zu den Repräsentanten der „Sportstadt Ahrensburg“.

Wir sind ein wichtiger Teil des sozialen Netzwerkes der Stadt.

Wir arbeiten mit Kindern, Jugendlichen, Familien und Senioren.

Unsere Schwimmer machen allein 7 % der gesamten Schwimmsportler in Schleswig-Holstein aus.

Warum also werden wir nicht in solch folgenschwere Entscheidungsprozesse mit einbezogen?

Stoppen sie diese überstürzte Entscheidung und geben sie den wassersporttreibenden Vereinen die Möglichkeit zur Partizipation an der Neustrukturierung **unseres** Schwimmbades!

Ausgefertigt: Eyleen Kroll, 18.05.2011

Stadt Ahrensburg		
DM/EURO		
Eing. 19. Mai 2011		
B	FE	

1. D alle GVE
2. T
M